

## Wichtiges auf einen Blick

### Besuchszeiten

montags bis freitags von 13:00 bis 20:00 Uhr  
am Wochenende und an Feiertagen  
von 10:00 bis 20:00 Uhr

### Besuchszeiten für Eltern auf der Station für Frühgeborene

9:00 Uhr bis 13:30 Uhr

14:15 Uhr bis 20:45 Uhr

21:30 Uhr bis 22:00 Uhr

*(ab 22:00 Uhr nach Absprache)*

### Küche

Frühstück: 7:30 Uhr bis 9:30 Uhr

*(meistens Buffet im Aufenthaltsraum)*

Mittagessen: ab 11:30 Uhr

*(Auswahl aus 3 Menüs möglich)*

Abendessen: 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

*(meistens Buffet im Aufenthaltsraum)*

### Dienstübergabezeiten

morgens 6:00 Uhr bis 6:30 Uhr

mittags 13:30 Uhr bis 14:00 Uhr

abends 21:00 Uhr bis 21:20 Uhr

Wir bitten Sie, zu dieser Zeit auf Ihrem  
Zimmer anwesend zu sein.

### Entlassung

Wir bitten Sie am Entlasstag die Abholung bis  
14 Uhr zu organisieren.



## Mutter-Kind- Einheit

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes

Das Pflegepersonal und die Hebammen der Mutter-Kind-Einheit möchten Ihnen vor und nach der Geburt Ihres Kindes hilfreich zur Seite stehen, so dass Sie die ersten Tage mit Ihrem Kind entspannt und zufrieden erleben können.

Ihr Team der Mutter-Kind-Einheit



## Ihr Aufenthalt auf der Mutter-Kind-Einheit

Hier auf der Wochenstation unterstützen wir Sie, wenn die ersten Anzeichen für die bevorstehende Geburt aufgetreten sind, die Wehen aber noch in relativ langen Abständen kommen.

Der Aufenthalt unserer Mütter auf der Mutter-Kind-Einheit beträgt nach einer normalen Geburt etwa drei Tage, nach einem Kaiserschnitt ungefähr fünf bis sieben Tage.

Die Zimmer auf unserer Mutter-Kind-Einheit belegen wir vorrangig mit Frauen direkt vor und nach der Entbindung. Kommt es vor, dass Ihr Kind über längere Zeit hier im Krankenhaus behandelt werden muss, besteht auch die Möglichkeit, ein Appartement im Nebengebäude zu mieten. Bitte fragen Sie uns nach den Details.

# Ihre Betreuung auf der Mutter-Kind-Einheit

## **Rooming-in**

Als Familie werden Sie mit unserer Unterstützung Ihr Kind im Zimmer betreuen. So haben Sie von Anfang an die Verantwortung für Ihr Kind. Wir beraten Sie und helfen Ihnen gerne beim Stillen und Füttern des Säuglings und unterstützen Sie anfangs beim Wickeln und Anziehen Ihres Kindes.

Bitte lassen Sie ihr Kind nie unbeaufsichtigt auf dem Wickeltisch liegen und auch nicht alleine im Zimmer zurück. Sie können uns jederzeit bei Problemen ansprechen. Für alle Fälle sind wir rund um die Uhr über die Rufanlage zu erreichen.

## **Besucher**

Ihr Partner und Geschwisterkinder sind jederzeit als Besuch auf Ihrem Zimmer willkommen. Aus Rücksicht auf Ihre Mit-Patientin bitten wir Sie jedoch, die Ruhezeiten einzuhalten und weiteren Besuch nur zu den Besuchszeiten (siehe Rückseite dieser Broschüre) in unserem Besucherraum am Ende des Flures zu empfangen.

## **Visiten und Dienstübergaben**

In der Regel führt die Stationsärztin im Laufe des Vormittags eine Visite durch. Morgens und abends findet die Dienstübergabe im Schwestern- Stützpunkt statt, mittags zusammen mit Ihnen im Zimmer. Wir bitten Sie deshalb, zwischen 13:30 und 14:00 Uhr auf Ihrem Zimmer anwesend zu sein.

## **Physiotherapie und alternative Behandlungen**

Werktäglich zeigen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Physiotherapie auf Ihrem Zimmer Übungen zur Frühwochenbett-Gymnastik. Das Behandlungskonzept der Mutter-Kind-Einheit schließt Akupunktur und Homöopathie ein.

## Die Betreuung Ihres Kindes auf der Mutter-Kind-Einheit

Wir alle möchten sicher sein, dass sich Ihr Kind in seinen ersten Tagen gut entwickelt. Dies können wir durch Messungen und Früherkennungstests überprüfen:

- täglich messen unsere Pflegefachkräfte Körpertemperatur und Gewicht Ihres Kindes,
- frühestens nach 36 Stunden (nicht später als 72 Stunden) nach der Geburt sollte das Neugeborenen-Screening, eine Suchmethode zur Früherkennung von angeborenen Stoffwechselstörungen, erfolgen, um Ihr Kind ggf. vor Folgeschäden zu schützen (bei ambulanter Entbindung vor Entlassung),
- frühestens 48 Stunden nach der Geburt wird die U2-Vorsorgeuntersuchung von den Ärzten der Kinderklinik durchgeführt,
- zu dieser Zeit wird auch ein Hörtest durchgeführt, um frühzeitig Hörstörungen zu erkennen.

Selbstverständlich können Sie oder der Vater bei allen diesen Untersuchungen dabei sein.

## Wieder zu Hause

Die ersten Tage daheim können anstrengend sein, denn der neue Tagesablauf muss sich erst noch einspielen. Lassen Sie sich dabei von Freunden und Verwandten unterstützen. Die weitere Betreuung durch eine Hebamme ist sehr empfehlenswert. Sie kommt zu Ihnen ins Haus und hilft bei Stillproblemen und bei allen Fragen rund um die Betreuung Ihres Kindes. Die Kosten hierfür werden von der Krankenkasse übernommen.

Für den Fall, dass Sie sich noch nicht mit einer Hebamme Ihrer Wahl in Verbindung gesetzt haben, liegen auf unserer Mutter-Kind-Einheit Telefon- und Adresslisten der freiberuflich tätigen Hebammen in unserer Region aus.